

Baloise Berufsunfähigkeitsversicherung mit kundenfreundlichen Gesundheitsfragen



Sascha Bassir - Baloise Vertriebsservice AG

© Baloise

Baloise überarbeitet die Gesundheitsfragen ihrer Berufsunfähigkeitsversicherung mit einem kundenfreundlichen Update zum 24. September 2023.

Transparent, verständlich, klar formuliert und verkürzte Abfragezeiträume – das sind die wesentlichen Merkmale der überarbeiteten Gesundheitserklärungen. Damit machen wir unsere Berufsunfähigkeitsversicherung nochmals kundenfreundlicher und effizienter im Antragsprozess.

Gerade für die relevante Zielgruppe junger Menschen bietet der „Junge Leute Antrag“ bei einem maximalen Eintrittsalter von 30 Jahren und bis zu 2.000,- Euro monatlicher BU-Rente neben vereinfachten Gesundheitsfragen auch deutlich kürzere Abfragezeiträume.

Neu bei den Anträgen für Kundinnen und Kunden mit monatlichen BU-Renten über 2.000,- Euro oder auch über 30 Jahre ist, dass stationäre Aufenthalte nur noch für die letzten fünf Jahre abgefragt werden. Das heißt, es gibt auch hier keine 10 Jahres-Abfragezeiträume mehr, also eine erhebliche Vereinfachung.

Die Abfrage nach Beschwerden ohne klare Diagnose/Behandlung wird generell auf sechs Monate verkürzt und stationäre Aufenthalte werden nur noch für 5 Jahre abgefragt. Der bewährte 72-Stunden-Expresspolizierungs-service von Baloise gilt für die Berufsunfähigkeitsversicherung selbstverständlich weiterhin.

„Unser eigener Anspruch an unsere Berufsunfähigkeitsversicherung ist, den hohen Qualitätslevel im Tarif und im Service kontinuierlich halten zu können. Daran lassen wir uns messen und deshalb legen wir regelmäßig nach“ sagt Sascha Bassir, Vorstand Baloise Vertriebsservice AG.